



DER FESTIVAL-GEHEIMTIPP!

ER SIE ICH

Ab 8. März
im Kino

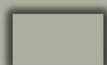
„Ein außergewöhnlicher Dokumentarfilm
über Liebe, Verletzung und Familie.“

FILMLÖWIN – DAS FEMINISTISCHE FILMMAGAZIN

„Extrem emotional!“

KNUT ELSTERMANN, RBB/RADIO EINS

REGIE Carlotta Kittel MONTAGE Andrea Herda Muñoz, Carlotta Kittel (BFS) KAMERA Andac Karabeyoglu
ZWEITE KAMERA Max Chrambach ORIGINALTON & SOUND DESIGN Luise Hofmann DIALOGSCHNITT Christoph Walter
MISCHUNG Nils Vogel-Bartling PRODUKTIONSLEITUNG Isabell Wackers HERSTELLUNGSLEITUNG Holger Lochau
FARBKORREKTUR Marc Lontzek PRODUCTION SUPERVISOR Uli Kunz PRODUKTION Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF



FILMUNIVERSITÄT
BABELSBERG
KONRAD WOLF

FACEBOOK.COM/ER.SIE.ICH.FILM
partisan-filmverleih.de

PARTISAN
filmverleih

SYNOPSIS

Zwei Menschen, zwei Wahrnehmungen, zwei Erinnerungswelten. Liebten sich Angela und Christian? Waren sie fest zusammen? Welche Erwartungen hatten sie aneinander? Auf alle Fragen gibt es zwei widersprüchliche Antworten. Fest steht: Die beiden lernten sich 1986 in Berlin kennen. Als Angela schwanger wurde und sich für das Kind entschied, brach der Kontakt ab.

25 Jahre später stellt die Tochter eine Kamera auf. Sie interviewt Christian, sie interviewt Angela. Dann spielt sie ihnen die Aufnahmen der/des jeweils anderen vor. Und plötzlich entsteht eine Dynamik zwischen den beiden Eltern, ohne dass sie sich tatsächlich begegnen. Das Vergangene wird im Spiegel des Hier und Jetzt neu aufgerollt. Zwischen die gefühlten Wahrheiten mischen sich wahre Gefühle.

ER SIE ICH ist ein Film über die Macht, die eigene Geschichte zu erzählen, und die Machtlosigkeit, eine zweite Version dieser Geschichte zu verhindern. Ein Gespräch, das nie geführt wurde.

SYNOPSIS KURZ

Zwei Menschen, zwei Wahrnehmungen, zwei Erinnerungswelten. Fest steht nur: Angela und Christian lernten sich 1986 in Berlin kennen. Als Angela schwanger wurde und sich für das Kind entschied, brach der Kontakt ab. 25 Jahre später interviewt die Tochter beide getrennt voneinander. Als sie ihnen die Aufnahmen der/des jeweils anderen vorspielt, entsteht eine Dynamik zwischen den beiden Eltern, ohne dass sie sich tatsächlich begegnen.

ER SIE ICH ist ein Film über die Macht, die eigene Geschichte zu erzählen, und die Machtlosigkeit, eine zweite Version dieser Geschichte zu verhindern. Ein Gespräch, das nie geführt wurde.



REGIEKOMMENTAR

Das Persönliche ist politisch – dieser Gedanke bestimmt meine Arbeit. Um gesellschaftliche Verhältnisse zu verstehen, können wir weit in der Ferne suchen oder bei uns selbst beginnen. ER SIE ICH nimmt seinen Ausgang im Persönlichen, ist jedoch nicht autobiographisch zu verstehen. Es ist auch kein Film über meine Eltern, da nur ein kleiner Teil dessen berührt wird, was das Leben der beiden ausmacht. Aber natürlich waren das Vertrauen meiner Eltern und ihre Offenheit die Voraussetzung für die Entstehung des Films. Mir ging es vor allem um eine Auseinandersetzung mit Wahrnehmung und Erinnerung sowie um die Rolle von Sprache in zwischenmenschlichen Begegnungen. Im Zentrum stand dabei das in der Montage konstruierte Gespräch zwischen zwei Personen, die räumlich getrennt sind. Kein Interview, sondern ein Dialog. Mit dem Film möchte ich einen Austausch schaffen, der Empathie und Distanz ermöglicht. Diese Dynamik prägt letztlich jede Beziehung.

FILMTEAM

CARLOTTA KITTEL Regie und Co-Montage

Geboren 1988 in Berlin. Montage-Studium an der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF, Abschluss Diplom 2013. Einjähriges Auslandsstudium an der Staatlichen Hochschule für Film, Fernsehen und Theater in Łódź, Polen. Meisterschülerstudium an der Filmuniversität Babelsberg, Abschlussfilm ER SIE ICH. Seit 2013 als freie Editorin tätig. Mitglied im Bundesverband Filmschnitt Editor e.V. und in der AG Dok.



2018 **Whatever Happens Next**

Regie: Julian Pörksen, Montage: Carlotta Kittel, fikt., 97 Min

2017 **Lucky Loser**

R: Nico Sommer, M: Nico Sommer, Carlotta Kittel, fikt., 94 Min

2016 **Die Mitte der Welt**

R: Jakob M. Erwa, M: Carlotta Kittel, fikt., 110 Min

2014 **Nordland**

R: Ingo J. Biermann, M: Carlotta Kittel, fikt., 97 Min

2012 **Z długimi włosami jesteś ładniejsza – Mit langen Haaren bist du schöner**

Regie & Montage: Carlotta Kittel, dok., 17 Min

ANDAC KARABEYOGLU – Kamera

Geboren 1986 in Ankara, Türkei. Studium „Kunst der Kinematographie“ an der Staatlichen Hochschule für Film, Fernsehen und Theater in Łódź, Polen, und an der Filmakademie Baden-Württemberg. Lebt aktuell in Polen und arbeitet als freie Kamerafrau.

2016 **SOTTO**

Regie: Ina Ferlan, Kamera: Andac Karabeyoglu, dok., 10 Min

2015 **SIOSTRY**

R: Leszek Wejcman, K: Andac Karabeyoglu, fikt., 75 Min

2014 **Siri Nilsen – PASSASJER**

R: Daniel Howlid, K: Andac Karabeyoglu, Musik-Video

2014 **BYŁ SOBIE KRÓL - Sacred Spring**

R: Pawel Maj & Andac Karabeyoglu, K: Andac Karabeyoglu, fikt., 13 Min

2012 **OGIEŃ**

R: Pawel Maj & Andac Karabeyoglu, K: Andac Karabeyoglu, fikt., 5 Min

LUISE HOFMANN – Originalton und Sound Design

Geboren 1988 in Leipzig. Ton-Studium an der Filmuniversität Babelsberg *KONRAD WOLF*, Abschluss Diplom 2016. Einjähriges Auslandsstudium an der London School of Sound, London, UK, Studiengang: Musik Produktion. Seit 2013 als freie Tongestalterin tätig, zuletzt als Dialog Editorin für „Heilstätten“ (Regie: Michael David Pate).

2018 **Transit**

Regie: Christian Petzold, Foley Editorin: Luise Hofmann, fikt., 90 Min

2018 **3 Tage in Quibéron**

R: Emily Atef, Dialog Editorin: Luise Hofmann, fikt., 105 Min

2018 **Gladbeck**

R: Kilian Riedhof, DE: Luise Hofmann, fikt., 2x90 Min

2017 **Ein Weg**

R: Chris Miera, Sound Design: Luise Hofmann, fikt. 107 Min

2016 **Ferien**

R: Bernadette Knoller, Supervising SE.: Luise Hofmann, fikt., 90 Min

ANDREA HERDA MUÑOZ – Montage

Geboren 1987 in Mexiko, aufgewachsen in Mainz. BA in Kulturwissenschaften an der Europa-Universität-Viadrina in Frankfurt (Oder), Design Thinking Ausbildung an der School of Design Thinking am Hasso-Plattner-Institut, 2011 und 2012 Pressesprecherin des Lateinamerikanischen Filmfestivals Lakino Berlin. Seit 2013 Montage-Studium an der Filmuniversität Babelsberg *KONRAD WOLF*.

2016 **Das leise Rauschen zwischen den Dingen**

Regie: Sophie Linnenbaum, Montage: Andrea Herda Muñoz, fikt., 29 Min

2016 **Meinungsaustausch**

R: Sophie Linnenbaum & Sophia Bösch, M: Andrea Herda Muñoz, dok., 4 Min

2015 **Blaue Stunde Sehnsucht - Wednesday Blues**

R: Sophia Bösch, M: Andrea Herda Muñoz, fikt., 19 Min

2014 **One Room**

R: Sophie Linnenbaum, M: Andrea Herda Muñoz, dok., 13 Min

ISABELL WACKERS – Produktionsleitung

Geboren 1983 in Bonn. Studium der Linguistik und Literaturwissenschaften in Berlin. Bildende Kunst und Ausstellungen mit Texttafeln. Über Schnitt- und Produktionsassistenzen ab 2010 Ausbildung zur Kauffrau für AV-Medien im Werbe- und Imagefilm. 2012 - 2017 Studium der Film- und Fernsehproduktion an der Filmuniversität Babelsberg *KONRAD WOLF*. Abschlussarbeit „Dokument und Intuition“ zum intuitiven Sortierungsprozess und dem kreativen Freiraum in der Stoffentwicklungsphase eines Films. Seit 2017 selbständige Producerin/Produktionsleiterin im Auftrag verschiedener Produktionsfirmen.

2017 **HAARKLEID**

Regie: Elin Halvorsen, Produktionsleiterin: Isabell Wackers, dok., 90 Min

2017 **Nestwärme**

R: Eric Esser, Development Producerin: Isabell Wackers, dok., 90 Min

2015 **Mädchengang**

R: Mo Jäger, Dev. P: Isabell Wackers, fikt., 45 Min

2015 **The Blood We Saw**

R: Josephine Links, student. Produktionsleitung: Isabell Wackers, dok., 15 Min

FESTIVALS UND PREISE

NATIONAL

FILMFESTIVAL MAX OPHÜLS PREIS

Wettbewerb Dokumentarfilm, Saarbrücken, Jan. 2017

NONFIKTIONALE – Festival des dokumentarischen Films

Wettbewerb, Bad Aibling, Mär. 2017

ACHTUNG BERLIN – new berlin film award

Wettbewerb Dokumentarfilm, Berlin, Apr. 2017

► **Preis der Ökumenischen Jury**

► **Lobende Erwähnung der Dokumentarfilmjury**

DOKUMENTARFILMWOCHE HAMBURG

Hamburg, Mai 2017

DOK.FEST MÜNCHEN

Wettbewerb Student Award, München, Mai 2017

► **Shortlist Student Award & ausgewählt für DOK.tour Bayern**

DOKFILMWOCHE – Dokumentarfilmwoche in Kreuzberg

Berlin, Aug. 2017

ANTENNA DOCUMENTARY FILM FESTIVAL

Panorama, Sydney, Australien, Okt. 2017

ASTRA FILM FESTIVAL

(Sibiu International Documentary Film Festival)

Wettbewerb Doc School, Sibiu, Rumänien, Okt. 2017

DOC L.A. – Los Angeles Documentary Film Festival Hollywood

Wettbewerb Best Student Film, Los Angeles, USA, Okt. 2017

► **Best Student Film Gold**

ÜBER KURZ ODER LANG

Murnau, Dez. 2017

JETZT ODER NIE – Filmtage Friedrichshafen

Friedrichshafen, Mär. 2018

CREDITS

Regie	Carlotta Kittel
Kamera	Andac Karabeyoglu
Zweite Kamera	Max Chrambach
Montage	Andrea Herda Muñoz, Carlotta Kittel (BFS)
Originalton & Sound Design	Luise Hofmann
Dialogschnitt	Christoph Walter
Mischung	Nils Vogel-Bartling
Titeldesign	Hanna Martus
Produktionsleitung	Isabell Wackers
Herstellungsleitung	Holger Lochau
Produktion	Filmuniversität Babelsberg <i>KONRAD WOLF</i>

TECHNISCHE DETAILS

Dokumentarfilm
2017
DCP
88 Min
Farbe, 24 B/s
1:1.85, 1998 x 1080 (flat)
Ton 5.1
Sprache: deutsch, Untertitel: englisch
Meisterschülerfilm (Carlotta Kittel), Bachelorfilm (Isabell Wackers)

Trailer ▶ vimeo.com/169992970
Facebook ▶ facebook.com/ER.SIE.ICH.Film

KINOSTART 8. MÄRZ 2018



KONTAKT

PARTISAN

filmverleih

www.partisan-filmverleih.de
info@partisan-filmverleih.de